



Seesternchen für Alle: Deutschlands erstes inklusives Schwimmabzeichen macht Vielfalt im Wasser sichtbar | 28.01.2026

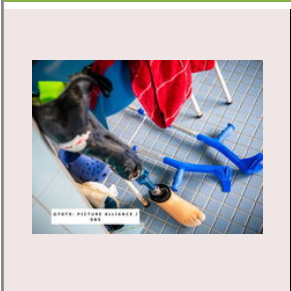


„Ein Abzeichen, das niemanden zurücklässt: Schwimm- und Behindertensportverbände schaffen mit fein gestuften Abzeichen mehr Teilhabe und Sicherheit beim Schwimmenlernen“

Baden-Baden/Heidelberg/Duisburg – Schwimmenlernen bedeutet weit mehr als Sport: Es schafft Sicherheit, stärkt das Selbstvertrauen und ermöglicht gesellschaftliche Teilhabe. Doch für viele Menschen – insbesondere mit Einschränkungen oder besonderem Unterstützungsbedarf – war der Weg ins Wasser bisher von starren Normen geprägt. Die Schwimm- und Behindertensportverbände aus Baden und NRW schließen diese Lücke nun mit dem „Seesternchen für Alle“ – dem ersten inklusiven Schwimmabzeichen Deutschlands.

[Details >>>](#)

Sportstättenförderung des Bundes: „Konsequenter Abbau von Barrieren unerlässlich“ | 27.01.2026



Die große Resonanz auf den Projektaufruf zur Sanierung kommunaler Sportstätten des Bundesprogramms unterstreicht den dringenden Handlungsbedarf: Rund 3.600 Interessensbekundungen zeigen eindrucksvoll, wie wichtig und notwendig Investitionen in moderne, zukunftsfähige Sportstätten in Deutschland sind. Der Deutsche Behindertensportverband (DBS) fordert, dass dabei insbesondere auch die Barrierefreiheit und damit die Teilhabe von Menschen mit Behinderung Berücksichtigung finden muss.

[Details >>>](#)

Neue Vergütungssätze im Rehasport beim VDEK, DRV und DGUV | 15.01.2026



Rückwirkend zum 01.01.2026 gelten die neuen Vergütungssätze mit den im VDEK organisierten Krankenkassen. Zudem wurden zum 01.01.2026 neue Vergütungssätze bei der Deutschen Rentenversicherung (DRV) und der Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV) abgeschlossen.

[Details >>>](#)



Der Bundesrat hat am 19.12.2025 dem Steueränderungsgesetz für ehrenamtliches Engagement zugestimmt. Für die Vereine bringt das ab dem 01.01.2026 geltende Gesetz echte Vorteile. Hier die wichtigsten Änderungen im Überblick:

Pauschalen: Höhere steuerfreie Vergütungen für Ehrenamtliche

- Die Übungsleiterpauschale steigt um 10% auf 3.300 Euro.
- Die Ehrenamtspauschale steigt um 14 % von 840 auf 960 Euro.
- Damit dürfen Vereine ihren Übungsleiterinnen und Übungsleitern und Ehrenamtlichen in Zukunft mehr Geld zahlen, ohne dass die Empfänger darauf Steuern zahlen müssen.

Freigrenze: Mehr steuerfreier Spielraum für Vereine

- Vereine dürfen ab 2026 mehr Geld aus wirtschaftlichen Aktivitäten steuerfrei behalten. Die sogenannte **Freigrenze steigt von 45.000 auf 50.000 Euro** pro Jahr.
- Zeitnahe Mittelverwendung: Weniger Bürokratie für kleine und mittlere Vereine. Die Freigrenze bei der Pflicht zur **zeitnahen Mittelverwendung wird deutlich von 45.000 auf 100.000 Euro angehoben**. Ein gemeinnütziger Sportverein darf seine Mittel nicht auf Dauer ansammeln, sondern muss sie grundsätzlich zeitnah, also in der Regel bis zum Ende des übernächsten Kalender- oder Wirtschaftsjahres, für die satzungsgemäßen Zwecke einsetzen. Um Vereine zu entlasten, galt bisher: Wenn die gesamten Einnahmen eines Vereins im Jahr nicht mehr als 45.000 Euro betragen, dann muss der Verein die „zeitnahe Mittelverwendung“ nicht nachweisen. Praktisch bedeutete das: Kleine Vereine konnten ihre Mittel auch etwas länger zurücklegen, ohne dass das Finanzamt prüft. Mit der neuen Regelung ist diese **Freigrenze auf 100.000 Euro erhöht** worden. Das bedeutet: Vereine mit geringeren Einnahmen müssen künftig nicht mehr nachweisen, dass sie ihre Mittel sofort ausgeben.

Haftung: Besserer Haftungsschutz für Ehrenamtliche

- Ehrenamtliche sind künftig besser vor persönlicher Haftung geschützt, wenn sie unbeabsichtigt einen Schaden verursachen.
- Der Schutz gilt nun bis zu einer Vergütung von 3.300 Euro pro Jahr. Bisher lag diese Grenze bei nur 840 Euro. Das bedeutet: Die Risiken bei der Übernahme eines Ehrenamtes sinken.

(Quelle: DOSB; Stiftung Deutsches Ehrenamt)

[Details >>>](#)



Gesicht und Herz der Paralympischen Bewegung in Deutschland - Der Deutsche Behindertensport trauert um eine seiner prägendsten Persönlichkeiten. Dr. Karl Quade verstarb am zweiten Weihnachtsfeiertag im Alter von 71 Jahren nach schwerer Krankheit im Kreise seiner Familie. Dem Para Sport fehlt damit nicht nur ein außergewöhnlicher Funktionär, sondern ein Gestalter mit Herzblut, ein engagierter Zeitzeuge und ein Mensch, der den paralympischen Gedanken wie kaum ein anderer verkörperte (Text und Foto: DBS/Oliver Kremer).

[Details >>>](#)



Ab dem 01.01.2026 gelten die [neuen Vergütungssätze](#) der AOK und dem Sozialverband Landwirtschaft, Forst und Gartenbau (SVLFG). Die Vergütungsvereinbarung mit dem vdek befindet sich aktuell noch im Unterschriftenverfahren. Wir informieren Sie sobald uns die endgültige Bestätigung vorliegt.

[Details >>>](#)



Ein Tag voller Emotionen, Stolz und Gemeinschaft: Der Badische Behinderten- und Rehabilitationssportverband (BBS) feierte am Samstag das große Finale der fünfjährigen Zukunftskampagne „Sport vereint“, die von der Aktion Mensch gefördert wurde. Zum Abschluss der Projektlaufzeit kamen 75 Teilnehmende – darunter viele der inklusiven Trainer-Tandems – zu einem besonderen Netzwerktreffen im Europa-Park zusammen.

Bereits beim Eintreffen im Restaurant Diner Station in der Silver Lake City war die Stimmung überwältigend: Es wurde gelacht, geplaudert und die Begeisterung für das gemeinsame Projekt war deutlich spürbar. Die perfekte Grundlage für einen Tag, der Geschichte schreiben sollte.

[Details >>>](#)

Jobbörse & Trainersuchportal – Stellen veröffentlichen oder finden | 12.12.2025



Unsere Jobbörse und das Trainersuchportal bieten eine zentrale Plattform für Vereine sowie Übungsleitende, um offene Stellen im Sportbereich sichtbar zu machen oder neue Herausforderungen zu entdecken. Gesuche und Angebote können gezielt eingestellt und gefunden werden.

Vereine profitieren von einer größeren Reichweite bei der Suche nach qualifizierten Übungsleitenden, während Interessierte unkompliziert aktuelle Ausschreibungen einsehen und direkt Kontakt aufnehmen können.

[Details >>>](#)

Integration meets Inklusion | 09.12.2025



Der BBS Baden bietet zusammen mit dem Badischen Sportbund Nord am 10. Februar eine Online-Fortbildung zum Thema „Integration meets Inklusion: Fördern und Finanzieren“ an.

[Details >>>](#)

Unbürokratisch hin zu mehr Teilhabe im Sport | 03.12.2025



Die Teilhabe am Sport wird für Menschen mit Behinderung nicht zuletzt durch fehlende Hilfsmittel wie Sportprothesen oder Sportrollstühle erschwert oder gar verhindert. Dem möchte der Deutsche Behindertensportverband (DBS) pünktlich zum Tag der Menschen mit Behinderungen mit einem Projekt entgegenwirken, das durch die Unterstützung der „Stiftung RTL – Wir helfen Kindern e.V.“ realisiert werden kann. Ziel ist es, dass sowohl Kinder und Jugendliche mit Behinderung als auch Sportvereine Hilfsmittel beantragen können, um Sporttreiben möglich zu machen.

[Details >>>](#)



„BBS und Peterstaler: Das passt einfach!“

Seit 2007 (!!!) besteht die Partnerschaft zwischen der **Peterstaler Mineralquellen GmbH** und dem **Badischen Behinderten- und Rehabilitationssportverband e.V.** mittlerweile: 18 Jahre erfolgreiche Jahre der Zusammenarbeit zur Förderung und Unterstützung des Sports für Menschen mit Behinderungen in Baden. In diesen Tagen wurde die Partnerschaft um drei weitere Jahre bis zum 31.12.2028 verlängert.

„Wir arbeiten jetzt schon fast 20 Jahre Seite an Seite mit dem BBS, und das auf eine genauso vertrauensvolle wie erfolgreiche Art und Weise“, sagt Uwe Weis, Verantwortlicher für Sponsoring bei den **Peterstaler Mineralquellen**. „Wir sind glücklich, dass diese Partnerschaft verlängert wurde und freuen uns auf die nächsten gemeinsamen Jahre“, so Uwe Weis weiter

„Die **Peterstaler Mineralquellen** und der **BBS: Das passt einfach!**“, freut sich auch BBS-Geschäftsführer Michael Eisele über die Fortführung der langjährigen, erfolgreichen Partnerschaft mit dem Traditionsunternehmen aus dem Schwarzwald.

[Details >>>](#)



Große Ehre für den Badischen Behinderten- und Rehabilitationssportverband e.V. (BBS): Die Deutsche Vereinigung für Rehabilitation (DVfR) hat den Verband heute mit der Kurt-Alphons-Jochheim-Medaille ausgezeichnet. Der BBS ist damit erst der zweite Sportverband überhaupt, dem diese Medaille verliehen wird. Mit dieser renommierten Auszeichnung werden herausragende Verdienste für die Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen gewürdigt.

[Details >>>](#)



Online: 10.02.2026 - Integration meets Inklusion

Fortbildung für die Lizenzbereiche:

Orthopädie
Innere Medizin
Neurologie
GB

Ort: Online

freie Plätze: 9

[Details >>>](#)

12.-14.06.2026 - Lymphgymnastik und Bewegungssicherheit im Alter

Fortbildung für die Lizenzbereiche:

Orthopädie
Innere Medizin
Neurologie
GB

Ort: Sportschule Baden-Baden - Steinbach

freie Plätze: 8

[Details >>>](#)

14.06.2026 - Neurozentriertes Training

Fortbildung für die Lizenzbereiche:

Orthopädie
Innere Medizin
Neurologie

Ort: Sportschule Baden-Baden - Steinbach

freie Plätze: 3

[Details >>>](#)

Online: 17.06.2026 - Auch im Alter fit im Alltag

Fortbildung für die Lizenzbereiche:

Orthopädie
Innere Medizin
Neurologie
GB

Ort: Online

freie Plätze: 12

[Details >>>](#)

26.-28.06.2026 - Auge, Kopf und Fuß - Wichtig für eine gute Bewegungskompetenz

Fortbildung für die Lizenzbereiche:

Orthopädie
Innere Medizin
Neurologie

Ort: Sportschule Baden-Baden - Steinbach

freie Plätze: 8

[Details >>>](#)

Impressum

Badischer Behinderten- und Rehabilitationssportverband e.V.
Mühlstraße 68, 76532 Baden-Baden

Tel 07221 396180 bbs@bbsbaden.de
Fax 07221 3961818 www.bbsbaden.de



Redaktion: Tanja Wolf

Präsidentin: Prof. Dr. Anja Hirschmüller
Geschäftsführer: Michael Eisele
Vereinsregister: VR 200707
Zuständig: Amtsgericht Mannheim

Für Fragen oder Anregungen steht Ihnen die BBS-Geschäftsstelle gerne zur Verfügung.

Sofern Sie den Newsletter nicht mehr beziehen möchten, bitten wir um eine kurze Mitteilung an die folgende Mailadresse:
bbsnewsletter@bbsbaden.de

Partner und Förderer des Behindertensports in Baden

Peterstaler

 **Sanitätshaus
Orthopädie-Technik
Hardenberg & Kiefer**